

v. Zu den Autorinnen und Autoren

Daniela Ahrens, geboren 1965 in Stade; Studium der Soziologie in Münster und Hamburg, Promotion an der RWTH Aachen, zur Zeit tätig als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Technik & Bildung der Universität Bremen. Hauptarbeitsgebiete: Raumsoziologie, Medien- und Wissenssoziologie. Wichtige Veröffentlichungen: Grenzen der Enträumlichung (2001), Zeitpraktiken (gemeinsam mit K. H. Hörning/A. Gerhard, 1997). (dahrens@uni-bremen.de)

Adalbert Behr, geboren 1941 in Leitmeritz; Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin (Kunstgeschichte, Geschichte und Theaterwissenschaft) 1964-1970 Wissenschaftlicher Assistent an der Fakultät Architektur der HAB Weimar; danach bis 1991 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Städtebau und Architektur (ISA) der Bauakademie in Berlin. Seit Gründung des IRS 1992 hier als Wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig. Leitung mehrerer Forschungsprojekte. Lehrauftrag an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder – Slubice. Berufenes Mitglied des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz sowie des Landesdenkmalrats Berlin. Forschungsschwerpunkte: Stadtentwicklung, Planungstheorie mit besonderem Bezug auf historische Städte und Städtebaulicher Denkmalschutz.

Gerd Bender, geboren 1956 in Hanau/Main; Dr. rer. pol., Dipl. Soz.; war wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Frankfurt, dem Institut für Sozialforschung und freier Mitarbeiter des VDI/VDE-Technologiezentrums Informationstechnik in Teltow. Seit 1998 arbeitet er an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Dortmund. Seine Arbeitsschwerpunkte in der sozialwissenschaftlichen Technologieforschung sind technologische und industrielle Innovationsprozesse. Gegenwärtig ist er Koordinator eines internationalen Forschungsprojekts über Innovationsbedingungen und Innovationsverläufe in nicht-forschungsintensiven Industrien und Unternehmen. (G.Bender@wiso.uni-dortmund.de)

Helmut B. Berking, geboren 1950 in Elsen – 421 km südwestlich von Berlin-Steglitz. Studium der Sozialwissenschaften in Göttingen und Berlin. Nach Gastprofessuren in Chicago, Freiburg und Berlin zur Zeit Professor für Soziologie an der Technischen Universität Darmstadt. Arbeitsschwerpunkte: Globalisierungstheorien, Politische Soziologie, Urban Anthropology. Letzte Veröffentlichungen u.a. Sociology of Giving, London 1999; Städte im Globalisierungsdiskurs (Mitherausgeber), Würzburg 2002. (berking@ifs.tu-darmstadt.de)

Klaus Brake, geboren 1940; Dipl.-Ing. (Architektur/Städtebau) (1968), Dr. rer. pol. (1973), Professor für Stadt- und Regionalentwicklung (1975) (Universität Oldenburg) Gesellschafter (Gründung 1992)/Geschäftsführer (1994-96) Forschungsinstitut Region und Umwelt an der Universität Oldenburg (FORUM). Seit 1999 selbstständig für Forschung+ Entwicklung+ Beratung in Berlin tätig. Arbeitsschwerpunkte in der *Grundlagenforschung*: Wirtschafts-/Raumstrukturwandel, Dienstleistungen; in der *Ressortforschung*: aktuelle Leitbilder der Stadt- und Regionalplanung, Siedlungsstrukturen (Suburbanisierung/Stadregionen/Städtenetze); in der *Politikberatung*: Stadtzentren, Arbeitsstättenflächenbedarf, strategische Stadtentwicklung/ Stadt des Wissens. (klaus.brake@berlin.de)

Hans-Joachim Bürkner, geboren 1954 in Hildesheim; Studium der Geographie in Göttingen, dort auch Promotion und Habilitation. Tätigkeiten als Privatdozent und apl. Professor an den Universitäten Göttingen und Potsdam, Projektmitarbeiter und Forschungskoordinator am IRS (1999-2001). Seit 2002 Professor für Wirtschafts- und Sozialgeographie in Potsdam. Seit Dezember 2002 Abteilungsleiter am IRS. Forschungsschwerpunkte: Stadtentwicklung in Mittel- und Südosteuropa, Regionalentwicklung in Grenzräumen, Transformationsprozesse in Ostmitteleuropa, Migration und Segregation städtischer Bevölkerung. (buerkner@irs-net.de)

Heidi Fichter, geboren 1949 in Lauterbach/Baden-Württemberg, studierte über den Zweiten Bildungsweg Politologie und Biologie und promovierte 1995 in Politikwissenschaft an der FU Berlin. Sie war u.a. wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Politikwissenschaft, TU Berlin (1989-1994) und danach (bis 1998) leitende Referentin für Weiterbildung am RKW Berlin. Seit 1999 forscht sie am IRS zu Fragen einer nachhaltigen Regionalentwicklung und beschäftigt sich z.Z. insbesondere mit der Entwicklung neuer Governanceformen sowie ‚capacity building‘-Prozessen im Kontext wissenschaftlicher Stadtentwicklungen. (fichterh@irs-net.de)

Peter Franz, geboren 1948, Diplom-Sozialwirt, Dr. rer. pol., Referent für kommunale Entwicklungspolitik in der Abteilung Regional- und Kommunalforschung des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH). Derzeitige Arbeitsschwerpunkte: Untersuchungen zu Entwicklungsproblemen ostdeutscher Städte und zur Relevanz des Faktors Wissen für regionales Wachstum. Wichtige Buchveröffentlichungen: Soziologie der räumlichen Mobilität (1984); Stadtteilentwicklung von unten (1989); Suburbanisierung von Handel und Dienstleistungen (1996, mit 4 Ko-Autoren); Standort Deutschland in der Bewährungsprobe (1998, mit S. Immerfall). (Peter.Franz@iwh-halle.de)

Catalina Gandelonas, geboren 1950 in Argentinien; ist Senior Researcher am Centre for Sustainable Development der University of Westminster in London. Ausgebildet als Architektin in Buenos Aires und der UoC in Berkely, umfassen ihre Forschungsinteressen neben Kommunikation und Vermittlung von Wissen sowie Erfahrung in Entwicklungsprozessen insbesondere die Entwicklung von ‚Tools‘ zur Analyse von Urban Design, Genderfragen im Städtebau sowie Raum und Verhalten. (gandelc@wmin.ac.uk)

Gernot Grabher, geboren 1960 in Dornbirn/Österreich; ist Professor für Wirtschaftsgeographie und Leiter der Forschungsgruppe Sozioökonomie des Raumes der Universität Bonn. Seine Interesse gilt gegenwärtig der Kombination von Wirtschaftssoziologie und Wirtschaftsgeographie zur Erforschung der sozialen und räumlichen Logiken kurzzyklischer Kooperation in Projektökologien. Zu seinen aktuellen Publikationen zählen ‚Production in Projects: Economic Geographies of Temporary Collaboration‘, *Regional Studies Special Issue*, 2002, 36; ‚Fragile Sector, Robust Practice: Project Ecologies in New Media‘, *Environment & Planning A Theme Issue*, 2002, 34; und *Networks (Critical Writings in Economic Institutions)* (mit Walter W. Powell, Edward Elgar 2004). (grabher@giub.uni-bonn.de)

Petra Jähnke, geboren 1954 in Berlin; studierte Stadt- und Regionalplanung an der HAB Weimar und arbeitete in der Zeit von 1979 bis 1991 als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Städtebau und Architektur (ISA) der Bauakademie. Seit 1992 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung in Erkner (bei Berlin). Ihre gegenwärtigen Arbeitsschwerpunkte sind seit 2002: wissenschaftliche Stadtentwicklung und Urban Governance, Dienstleistungen in Metropolregionen, interkommunale Kooperation und Städtetze. (jaehnkep@irs-net.de)

Thomas Knorr-Siedow, geboren 1946 in Berlin; Studium der Soziologie und der Stadt- und Regionalplanung an der TU Berlin. Von 1974 bis 1978 Lehrtätigkeit an der Universität Konstanz in raumbezogener und institutioneller Gemeinwesenarbeit; anschließend bis 1980 Forschung zu sozialen Sanierungsfolgen am IfS Berlin. Zwischen 1980 und 1993 Geschäftsführer eines Sozialplanungsbüros und eines Sanierungsträgers in der Berliner Stadterneuerung. Seit 1993 am IRS mit den Forschungsthemen Wohnungswesen, soziale Stadtentwicklung und

Politiken gegen soziale Exklusion, insbesondere im internationalen Vergleich. Moderation von stadtpolitischen Prozessen. Seit 2002 Forschung zu Local Knowledge und Stadtentwicklung. (Knorr-St@irs-net.de)

Prof. Dr. Stefan Krätke, geboren 1952, ist Professor für Wirtschafts- und Sozialgeographie an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Zahlreiche Publikationen (auch im internationalen Rahmen) zu regionalökonomischen und wirtschaftsgeographischen Aspekten der Raumentwicklung, über Globalisierung und Stadtentwicklung, die Regionalentwicklung im erweiterten Europa, und speziell die Entwicklung der Region Berlin-Brandenburg. (kraetke@viadrina.eu-v-frankfurt-o.de)

Manfred Kühn, geboren 1960 in Gießen; Dipl. Ing. Landschaftsplanung Gesamthochschule Kassel 1988, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Stadt-/Landschaftsplanung der Gesamthochschule Kassel 1989-1994, Promotion zum Dr. rer. pol. 1993, Leiter eines Planungsbüros in Erfurt 1995. Seit 1996 wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter am IRS, seit 2003 korrespondierendes Mitglied der ARL; Lehraufträge u.a. am Institut für Geographie der Universität Potsdam und am Institut für Stadt- und Regionalplanung der Technischen Universität Berlin. (kuehnm@irs-net.de)

Klaus R. Kunzmann, geboren 1942 in Karlsruhe; Raumplaner, Dipl. Ing. Dr. techn. HonDLitt (Newcastle). 1974-1993 Leiter des Instituts für Raumplanung der Fakultät Raumplanung der Universität Dortmund. Seit 1993 Jean Monnet Professor für Europäische Raumplanung an der Universität Dortmund und Honorarprofessor am Department of Urban and Regional Planning der Universität Cardiff/Wales. Arbeitsschwerpunkte: Europäische Stadt- und Regionalentwicklung, Kultur und Stadtentwicklung, kreative Raumentwicklung in altindustrialisierten Stadtregionen. (krk@rp.uni-dortmund.de)

Ulf Matthiesen, geboren 1943 in Hamburg; Studium der Soziologie, Philosophie und Rechtswissenschaften in Freiburg, Frankfurt/Main und Paris. Forschung und Lehre an verschiedenen Universitäten und in unterschiedlichen regionalen Forschungsprojekten (Dortmund, Frankfurt/Main, Erlangen). Habilitation für Soziologie Universität Frankfurt/M. Seit April 1994 Abteilungsleiter am IRS; zugleich apl. Professor am Institut für Europäische Ethnologie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Stadtstrukturelle und regional-kulturelle Milieuforschung (Suburbia, Grenzmilieus Deutschland/Polen, postsozialistische Transformationen, Lernende Regionen); Urban Governance-Analysen, Baukultur, Kulturlandschaften, Brain Drain-Brain Gain. Seit 1999: Steuerungsoptionen und Entwicklungszusammenhänge zwischen Wissen, Wissenschaft und Stadtregionen. (matthiesen@irs-net.de)

Werner Rietdorf, geboren 1939 in Luckenwalde; Prof. Dr.-Ing.; Ausbildungsdisziplin: Architektur, Stadtplanung; von 1992 bis 2002 Leiter der Abteilung Siedlungsstrukturelle Entwicklung im IRS; Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen zu den Themen Großwohnsiedlungen, Europäische Stadt, Nachhaltigkeit und Stadtbau/Baukultur. Seminare an der BTU Cottbus und der Humboldt-Universität Berlin. (W.I.Rie@t-online.de)

Marcel Schmidt, geboren 1978 in Zeitz; nach Abitur und Zivildienst Aufnahme des Studiums an der Friedrich-Schiller-Universität Jena in den Fächern Soziologie (Hauptfach), Philosophie und Psychologie. Während des Studiums Tutor für quantitative und qualitative Methodenveranstaltungen, Pflichtvorlesungen und das Lehrforschungsprojekt „Wissensmilieus in der Stadt“ unter Leitung von Prof. Bruno Hildenbrand und Prof. Benno Werlen. Abschluss des Studiums voraussichtlich im Sommer 2004. (Marcellus1@web.de)

Suntje Schmidt, geboren 1975 in Güstrow; studierte in Berlin zwischen 1994 und 2001 Rehabilitationswissenschaften, Geographie, Amerikanistik sowie BWL und schloss im Oktober 2001 ihr Magisterstudium in den beiden Hauptfächern Geographie und Amerikanistik ab. Im Wintersemester 1997 und Sommersemester 1998 studierte sie in New York Amerikanische Geschichte, Klimatologie, Hydrologie und Geologie. Seit August 1998 arbeitete Frau Schmidt bei empirica, zunächst studentische Hilfskraft, nach dem Studium als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Seit Juni 2002 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am IRS. (schmidts@irs-net.de)

Manuela Wolke, geboren 1956 in Berlin; studierte an der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt (heute Chemnitz) Mathematik und beendete ihr Studium 1979 als Diplom-Mathematikerin. Von 1979-1985 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der TH Karl-Marx-Stadt, danach an der Arbeitshygieneinspektion des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt und ab 1989 am Institut für Städtebau und Architektur der Bauakademie der DDR. Seit 1992 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am IRS tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Sozialräumliche Mobilität, Wirtschaftsraum- und Wirtschaftsverflechtungsanalysen, Statistik, GIS und Datenbanken. (wolkem@irs-net.de)